

TOBIAS WERNER

Kandidatur für die BVV
Abteilung 2 – Marzahn-Mitte



Liebe Genoss:innen,

seit 2016 ist Marzahn-Hellersdorf meine Heimat. Viele von Euch kennen mich als als Co-Vorsitzenden des Arbeitskreises Gleichstellung unseres Bezirksverbandes oder als stellvertretenden Vorsitzenden der Abteilung 2, als dessen Vertreter ich bei uns im Bezirksvorstand mitarbeiten darf. Nun möchte ich mit Eurer Unterstützung unsere sozialdemokratischen Werte und Ziele in der BVV vertreten.

GLEICHE CHANCEN FÜR ALLE – BILDUNGSERFOLG FÄNGT IM BEZIRK AN

Als Erster in meiner Familie, der die Uni besuchen konnte, weiß ich, wie sehr der Bildungserfolg noch immer vom Elternhaus abhängt. Unser Ziel muss sein: gut ausgestattete Schulen, moderne Bibliotheken, lebendige Jugendfreizeiteinrichtungen und starke Sportvereine. Bildung und Teilhabe gehören für uns untrennbar zusammen.

Förderung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen darf niemals vom Geldbeutel der Eltern abhängen. Da unser Bezirk im Berliner Vergleich noch bezahlbar ist, sollten wir zudem Wohnraum für Studierende schaffen. Mit der Alice-Salomon-Hochschule haben wir eine höhere Bildungseinrichtung im Bezirk, mit der wir uns nicht verstecken müssen. Machen wir Wissenschaft „made in Ma-He“ noch sichtbarer!

INNERE SICHERHEIT – SOZIAL GEDACHT

Aus meiner Forschung im Strafrecht weiß ich: Sicherheit entsteht durch funktionierende öffentliche Daseinsvorsorge, nicht durch „Law-and-Order“. Wir sollten den konservativen Reflexen klare sozialdemokratische Antworten entgegensetzen: Investitionen in Bildung, soziale Infrastruktur, Gleichstellung und Prävention schaffen einen gerechten und langfristig auch einen sicheren Bezirk. Wir stärken den Zusammenhalt, anstatt zu spalten.

ÜBER MICH:

28 Jahre jung. Dank Förderung der Friedrich-Ebert-Stiftung arbeite ich derzeit an meiner Doktorarbeit im (internationalen) Strafrecht an der Humboldt-Universität zu Berlin. Wenn ich nicht am Schreibtisch sitze, gehe ich gerne schwimmen.

